

Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisarchiv Stormarn

Bestand B2

121



Kreisarchiv Stormarn B2

Herrn Johannes Langer

Poststr. 26 April 1946
Kornitzmühlgraben 5 bei Mestetal

Ant. 3. 17
MG, PS, C/9

6
2

Die für die Familie Langer für politische Minderwertigkeit
in der Weimarer

W. Schelling wurde am 14. 4. 50 ist nicht da
Wider die in der oben genannten
Lohnsteuer werden.
W. 8/15.50

zu meinem Namen u. 15 bis 1946. Die
die politische Verurteilung wurde
für die in der Weimarer
die in der Weimarer

Wiederum die Familie Langer
die in der Weimarer
die in der Weimarer
die in der Weimarer

Johannes Langer,
Kornitzmühlgraben 5 bei Mestetal



Kreisarchiv Stormarn B2

Bd. 2. 2. 52
Ander weygen

MINISTRY GOVERNMENT OF GERMANY

MC/PS/G/9

Herrn Mathias Langer

Poststr. 26 April 1946.
Kornitzstr. 5 bei Neustadt

Die Ihre Postkarte über politische Wiederherstellung
in Ostpreußen

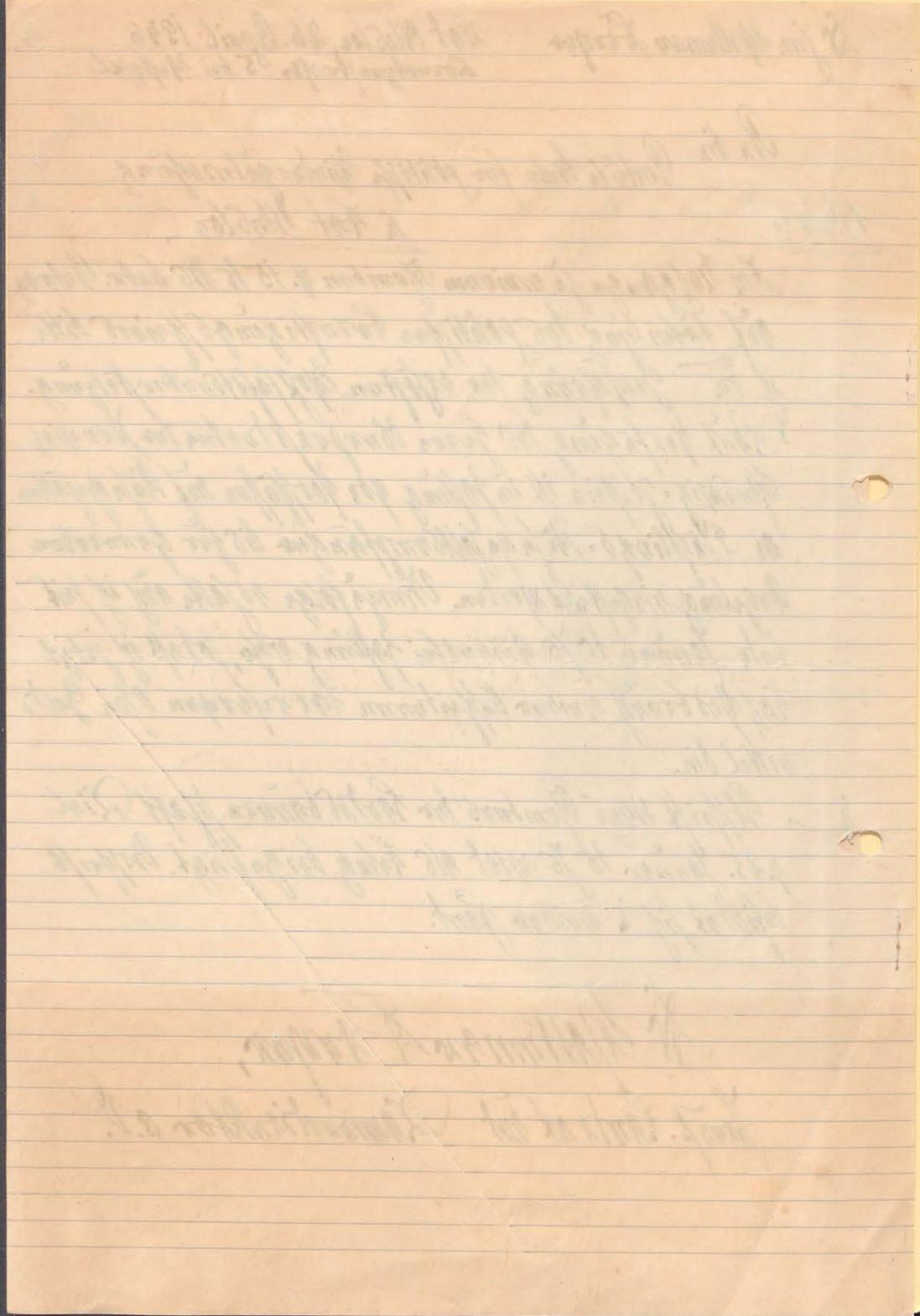
Im Zuge der in meinem Namen v. 15. 11. 46. Ostpreußen
und Erhaltung der politischen Fortschrittsgeschichte
in der Gegend der westlichen Neustädterstr. Ostpreußen.
Die Fortschritt der neuen Verwaltung der Provinz
Ostpreußen - jedoch ist die Fortschritt der Provinz
in Ostpreußen - die Fortschritt der Provinz
Ostpreußen nicht zu vergessen. Um die Fortschritt der Provinz
Ostpreußen zu fördern, ist es notwendig, dass die Fortschritt
der Provinz Ostpreußen gefördert wird. Um die Fortschritt
der Provinz Ostpreußen zu fördern, ist es notwendig, dass die
Fortschritt der Provinz Ostpreußen gefördert wird.

Die Fortschritt der Provinz Ostpreußen
ist ein wichtiger Bestandteil der Fortschritt
der Provinz Ostpreußen. Um die Fortschritt
der Provinz Ostpreußen zu fördern, ist es
notwendig, dass die Fortschritt der Provinz
Ostpreußen gefördert wird.

Herrn Mathias Langer,
Kornitzstr. 5 bei Neustadt a. O.



Kreisarchiv Stormarn B2



MG/PS/C/9

MINISTRY GOVERNMENT OF GERMANY

Dr. iur. Waldemar Breyer
Preuss. Landrat u. Kammerdirektor a. D.
Oberstleutnant a. D.

(24) Bad Oldesloe, den 22. Oktober 1946
Lorentzenstrasse 5

Einstreifen!

Tel. Nr. 757

3

Bad Oldesloe, den 2. Mai 1946
Königsstr. 32

Kreisverwaltung Stormarn
Amtl. Stelle für politische
Wiedererholung -
4/406 - 4g./Ht. -

1.)
Unschriftlich mit 3 Anlagen
an den
Herrn Oberpräsidenten,
amt für Inneres, Beamtenreferat,
Beschäftigter Oberregierungsrat v. Vahlrothing
(24) B O L D E S L O E

weitergereicht.
Eine Überprüfung kann durch den Kreis-Vonderhilfsausschuss nicht ge-
schehen, da Dr. Breyer Flüchtling ist und keine anderen Unterlagen als
eidstattliche Erklärung vorlegen kann.
Demerkt wird, dass der Antragsteller seit dem 1. 4. 1932 Mitglied der
NSDAP. ist.
Im Auftrage

Bad Oldesloe, den 2. Mai 1946
Königsstr. 32

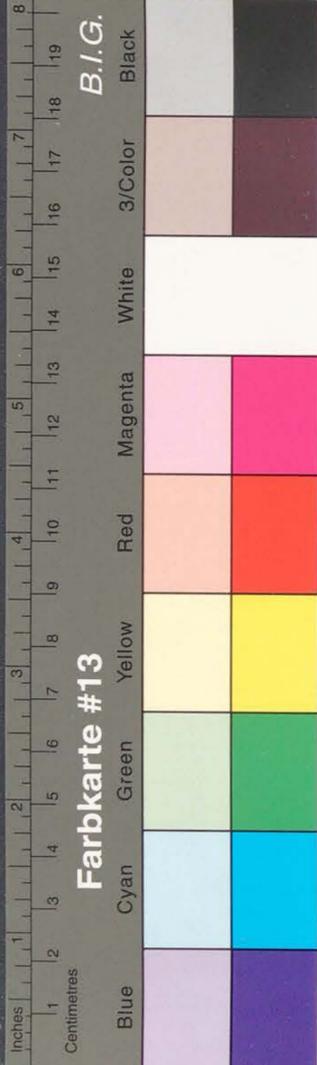
1946

46.

16. Sept.

1946

1946



Kreisarchiv Stormarn B2

Der Vorsitzende
des **Kreisaußschusses**
des **Kreises Stormarn**,
Wohlfahrts- und Jugendamt

Mitglied, Dr. Lutz

24.6. I 12/123
Bei Unvollständigkeit ist dies obige Unterrichtung und
Antrag dem Angehörigen anzugeben.

17. Mai 1934
Wandabf. den
Geschehensf. b.

Ordnung: Ortspolizei 28 1021 u. Fernsprecht. 28 6051
Sprachtag: Dienstags und Donnerstags von 9-13 Uhr.

KREIS STORMARN
Wohlfahrtsamt
Eing. - 8. JUN 1934
JAN

An den
Leiter der Gemeinde
H a m b e r g e
Post Niendorf i. Lab.

Die Kriegswitwe **Wilhelmine K a m i n s k i**, jetzt wieder
verehelichte **B e n t h i e n**, wohnhaft dort, beantragt für
ihren Sohn **Hans-Weddo Kaminski**, geb. 23.4.15, der sich in
der Forstlehre befindet, eine Erziehungsbeihilfe.
Zwecks Prüfung dieses Antrages ist die eingehende Darlegung
der Verhältnisse des Stiefvaters erforderlich.

Zu Ihrem Antrag vom 26. 4. 1946 teile ich Ihnen mit, dass eine
Unterstützung bis zur Vervollendung der Versorgungsberechtigten bei der
Gemeindeverwaltung Oldesloe - Stadtwahlfahrtsamt - zu beantragen
ist.
Eine erhöhte Wohlfahrtsunterstützung - auch als Schwerbeschädig-
ter - kann in Ihrem Falle nicht bewilligt werden, da Sie vor dem
1. 4. 1933 Mitglied der NSDAP. geworden sind.
Aus dem gleichen Grund kann auch kein politischer Arbeitsbeschäftigungs-
schein ausgestellt werden, zumal jetzt in Ihrer Angelegenheit das
Beamtenerferat beim Oberpräsidium in Schleswig zuständig ist.
zum Vorgang

Herzlichen
Dr. jur. **Waldemar Breyer**
Bad Oldesloe
Lorenzenstr. 5
bei Westphal

Bad Oldesloe, den 2. 5. 1946
Königsstr. 32

politischen Fragebogen
Mitglied beigetreten, war
habe ich jemals für SA
jemals ein Amt in der
leidet. Dagegen habe ich
an schweren und schwersten
ch in meiner Dienststel-
aktiven und passiven
des Landesbauernführers
direktor verlustig ge-
setzes zur Wiederherstel-
ersetzt. Ausserdem wurde
t mit dem Ziele auf
ren wurde nach 2 1/2 jäh-
n 7.6.1937 schied ich
macht als der einzigen
esses der Partei stand,
klaren Willen, mich nur

MINISTRY GOVERNMENT OF GERMANY

MG/PS/C/9

Dr. iur. **Waldemar Breyer**
Preuss. Landrat u. Kammerdirektor a. D.
Oberstleutnant a. D.

(24) Bad Oldesloe, den 22. Oktober 1946
Lorenzenstrasse 5

Einstreichen!

Teil. Nr. 757

An
die Landesverwaltung Schleswig-Holstein
Amt für Inneres - Beamtenreferat-

Schleswig

24 10 46
AM

Auf Grund des Erlasses der Landesverwaltung Schleswig-Holstein, Amt für

die durch das verflossene
zur Wiederherstellung
sch Geschädigte der Be-
riesen werden, stelle ich

ich Aushändigung eines

des Kreises Stormarn an mich
Schleswig vom 25.9.46. J.S.
Regierung in Kiel durch
Weiterzahlung der
jedochs obwohl ohne laufende
1. September 1945 rück-

Wohnungsverwaltung Bad Oldesloe

17. 10. 46 2/5. 46

17. 10. 46 2/5. 46

46.



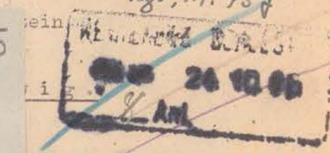
Kreisarchiv Stormarn B2

~~Waisegeld von Hamburg " " 20,57
dürfte auch heute ein Bedürfnis zur Zahlung einer Reichs-
erziehungsbeihilfe nicht anerkannt werden können. Ich
verweise diesbezüglich auf den ablehnenden Bescheid des Ver-
sorgungsausschusses Altona vom 22.9.52 und bitte zur Vermeidung
unnötiger Schreibarbeit um Zurückziehung Ihres Antrages.
Die Waise erhält in ihrem Lehrverhältnis doch solcher
freie Kost und Logie. Unter diesen Umständen bietet der
Antrag absolut keine Aussicht auf Erfolg.
Den mir überlassenen Lehrvertrag gebe ich in der Anlage
zu meiner Entlassung zurück.~~
I.A.
2) Mrs. Mary St.

Dr. iur. Waldemar Breyer
Preuss. Landrat u. Kammerdirektor a.D.
Oberstleutnant a.D.

(24) Bad Oldesloe, den 22. Oktober 1946
Lorenzstrasse 5

Einstreichen!

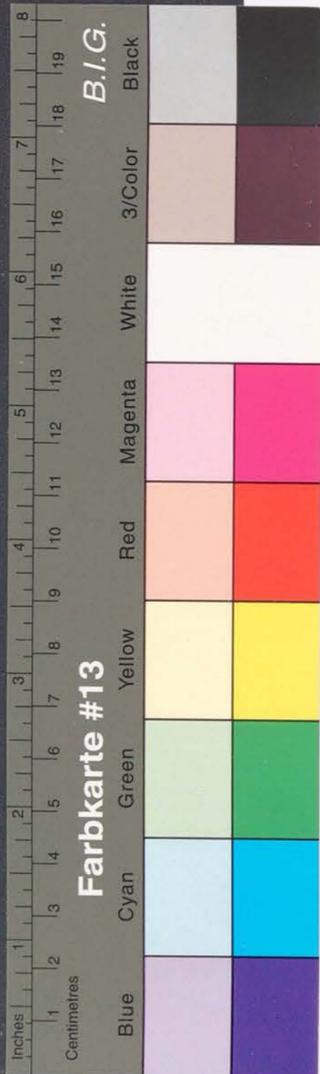


Herr
Dr. iur. Waldemar Breyer

An den Sonderbittensachverständigen des Kreis Stormarn

*Bad Oldesloe, 4.10.46.
Lorenzstrasse 5.*

*Auf Grund der durch den Erlass des Landesverwal-
tung Schleswig-Holstein - Amt für Stormarn - 2.6.50.
ds. 1/3 bestimmten Gerichtsliche siehe in meinen
Antrag d. 28. September ds. 1/3. hiermit gestützt
und bitte um Zurückziehung des Antrages und der mit
ihm eingereichten Unterlagen.*
Waldemar Breyer



Kreisarchiv Stormarn B2

Handwritten notes on a piece of paper pasted onto a lined notebook page:

1. Antrag v. 28.9.46 mit dem eingereichten
Antrag zur Rückzahlung der
Ruhegehaltsbezüge

Signature: [Illegible]

Date: 2.11

MG/PS/G/9

GOVERNMENT OF GERMANY

Dr. iur. Waldemar Breyer
Preuss. Landrat u. Kammerdirektor a. D.
Oberstleutnant a. D.

(24) Bad Oldesloe, den 22. Oktober 1946
Lorentzenstrasse 5

Einstreifen!

An
die Landesverwaltung Schleswig-Holstein
Amt für Inneres - Beamtenreferat-

Schleswig

8 Anlagen!

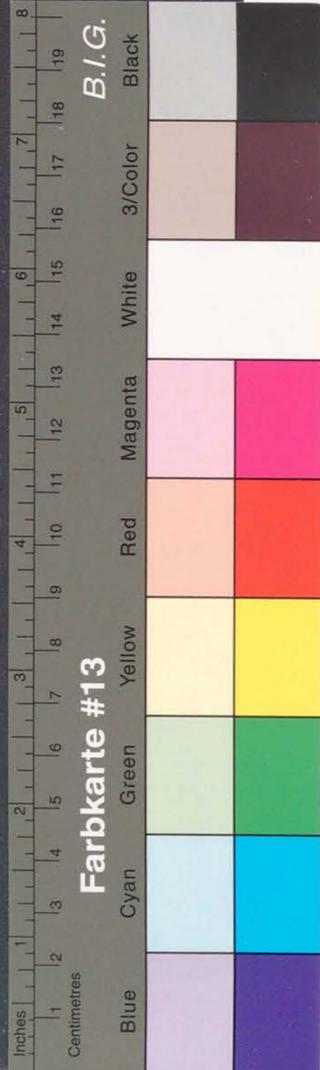
Tele. Nr. 157

26.10.46

Auf Grund des Erlasses der Landesverwaltung Schleswig-Holstein, Amt für Volkswohlfahrt Soz. 14 vom 16. September 1946, nach welchem die durch das verflossene nationalsozialistische Regime unter Anwendung des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums entlassenen Berufsbeamten als politisch Geschädigte der Betreuung durch das Beamtenreferat im Amt für Inneres überwiesen werden, stelle ich hiermit den Antrag
auf Anerkenntnis meiner politischen Schädigung durch Aushändigung eines entsprechenden Bescheides an mich.

Vorweg bemerke ich, dass laut Mitteilung der Verwaltung des Kreises Stormarn an mich im Auftrage der Landesverwaltung Schleswig-Holstein in Schleswig vom 25.9. ds. Js. - siehe Anlage 1 - das Hauptquartier der Britischen Militärregierung in Kiel durch Anordnung vom 5. September 1946 - Nr 312/Fin 835/A 21 - die Weiterzahlung der Ruhegehaltsbezüge an mich genehmigt hat, dass ich bisher jedochs owohl ohne laufende Ruhegehaltszahlung, als auch ohne Nachzahlung der seit dem 1. September 1945 rückständigen Beträge geblieben bin.

Wie aus dem in der Anlage unter Nr. 2 beigefügten politischen Fragebogen ersichtlich ist, bin ich zwar am 1.4.1932 der NSDAP als Mitglied beigetreten, war aber niemals ein aktivistisches Mitglied der Partei, noch habe ich jemals für SA oder SS, auch nicht als förderndes Mitglied angehört, noch jemals ein Amt in der Partei oder einer der ihr angegliederten Organisationen bekleidet. Dagegen habe ich offen und scharf die sich je länger, desto stärker zeigenden schweren und schwersten Schäden in Partei- und Reichsführung kritisiert. Nachdem ich in meiner Dienststellung als Direktor der Landwirtschaftskammer Pommern durch aktiven und passiven Widerstand gegen ungesetzliche und schädliche Massnahmen des Landesbauernführers Blödorn bereits im September 1933 meines Amtes als Kammerdirektor verlustig gegangen war, wurde ich zum 30.6.1934 unter Anwendung des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums in den endgültigen Ruhestand versetzt. Ausserdem wurde im April 1934 ein Dienststrafverfahren gegen mich eröffnet mit dem Ziele auf Amtsverlust und Verlust meines Ruhegehalts. Dieses Verfahren wurde nach 2 1/2 jähriger Dauer im März 1936 zu meinen Gunsten eingestellt. Am 7.6.1937 schied ich schliesslich aus der Partei aus, indem ich in die neue Wehrmacht als der einzigen Organisation, die damals noch völlig ausserhalb des Einflusses der Partei stand, eintrat in vollem Bewusstsein dieser Tatsache und mit dem klaren Willen, mich nur auf diesem



Kreisarchiv Stormarn B2

auf diesem damals noch allein möglichem Wege mich jenem Einfluss zu entziehen.
Ausser dem unersetzbaren immateriellen Schaden, der mir daraus erwuchs, dass ich im Alter von 47 Jahren völlig willkürlich und ohne mein Verschulden aus der Bahn meines Lebensberufes für immer geschleudert und überdies der seelischen Tortur eines 2 1/2 Jahre dauernden Dienststrafverfahrens unterworfen wurde, habe ich schwere finanzielle Schäden erlitten.

Überlies bin ich ^(Kriegs) Schwerverbeschädigter der Versehrtenstufe II sowie Flüchtling aus Kummsee b/Thorn, der Ende Januar 1945 bei dem Vorrücken der Russen sein gesamtes Hab und Gut verloren und nur das nackte Leben gerettet hat.

Als Unterlagen für meine Darlegungen füge ich bei:

- 1) Schreiben der Kreisverwaltung Stormarn vom 25.9.1946, (beglaubigte Abschrift)
- 2) Schreiben des Regierungspräsidenten in Schleswig vom 12.7.1945, " " " "
- 3) Politischen Fragebogen der Mil.Gov.of Germany vom 10.6.1946,
- 4) Eidesstattliche Erklärung der Frau Landwirtschaftskammerrätin M a y e r vom 25.4.1946 (beglaubigte Abschrift)
- 5) Eidesstattliche Erklärung des Landwirtschaftsrates Nelius vom 9.5.46 (begl.Abschr.)
- 6) Dienstliche Aussage des Landwirtschaftsrates G r o n a u -Kiel, vom 1.6.46 " " " "
- 7) Eidesstattliche Erklärung des Landwirtschaftskammerrätin Mayer vom 9.6.46 " " "
- 8) Auskunft des Obermedizinalrates Dr.Peiper vom 10.4.46 (begl.Abscht.)

Ich bitte, meinem eingangs gestellten Antrag auf Anerkennung der politischen Schädigung baldigst zu entsprechen.

Dr. H. Maltmann
2. Antrag auf Wiedergutmachung
aus dem Jahre 1945

MILITARY GOVERNMENT OF GERMANY

FRAGEBOGEN PERSONNEL QUESTIONNAIRE

WARNUNG. Im Interesse von Klarheit ist dieser Fragebogen in Deutsch und Englisch verfasst. In Zweifelsfällen ist der englische Text massgeblich. Jede Frage muss so beantwortet werden, wie sie gestellt ist. Unterlassung der Beantwortung, unrichtige oder unvollständige Angaben werden wegen Zuwiderhandlung gegen militärische Verordnungen gerichtlich verfolgt. Falls mehr Raum benötigt wird, sind weitere Bogen anzuhelfen.

WARNING. In the interests of clarity this questionnaire has been written in both German and English. If discrepancies exist, the English will prevail. Every question must be answered as indicated. Omissions or false or incomplete statements will result in prosecution as violations of military ordinances. Add supplementary sheets if there is not enough space in the questionnaire.

A. PERSONALIEN PERSONNEL

Name Dr. iur Breyer, Friedrich, Gustav, Otto Waldemar Ausweisarte NO 90 Bad Ol-
Name Breyer Surname Friedrich, Gustav, Otto Vornamen Waldemar Identity Card No desloe
Geburtsdatum 14. November 1885 Geburtsort Merseburg, Prov. Sachsen
Date of birth 14. November 1885 Place of birth Merseburg, Prov. Sachsen
Staatsangehörigkeit deutsch Gegenwärtige Anschrift Bad. Oldesloe, Lorentzenstr. 5
Citizenship deutsch Present address Bad. Oldesloe, Lorentzenstr. 5
Ständiger Wohnsitz Kummsee b/Thorn Beruf Höherer Verwaltungsbeamter
Permanent residence Kummsee b/Thorn Occupation Höherer Verwaltungs-
Gegenwärtige Stellung ohne Stellung, für die Bewerbung eingereicht Höherer Verwaltungs-
Present position ohne Position applied for dienst
Stellung vor dem Jahre 1933 Direktor der Landwirtschaftskammer Pommern in Stettin
Position before 1933 Direktor der Landwirtschaftskammer Pommern in Stettin

B. MITGLIEDSCHAFT IN DER NSDAP

1. Waren Sie jemals ein Mitglied der NSDAP?
Ja nein Nein nein
2. Daten 1.1.1932 bis 7.6.1937
3. Haben Sie jemals eine der folgenden Stellungen in der NSDAP bekleidet?
(a) REICHSLEITER oder Beamter in einer Stelle, die einem Reichsleiter unterstand? Ja nein Nein nein
Titel der Stellung Daten
(b) GAULEITER oder Parteibeamter innerhalb eines Gaues? Ja nein Nein nein
Daten Amtsort
(c) KREISLEITER oder Parteibeamter innerhalb eines Kreises? Ja nein Nein nein
Titel der Stellung Daten Amtsort
(d) ORTSGRUPPENLEITER oder Parteibeamter innerhalb einer Ortsgruppe?
Ja nein Nein nein Stellung
Daten Amtsort
(e) Ein Beamter in der Parteikanzlei? Ja nein Nein nein
Titel der Stellung
(f) Ein Beamter in der REICHSLEITUNG der NSDAP? Ja nein Nein nein
Titel der Stellung
(g) Ein Beamter im Hauptamt für Erzieher? Im Amte des Beauftragten des Führers für die Überwachung der gesamten geistigen und weltanschaulichen Schulung und Erziehung der NSDAP? Ein Direktor oder Lehrer in irgendeiner Parteiausbildungsschule? Ja nein Nein nein
Titel der Stellung
Daten Stellung
Name der Einheit oder Schule
(h) Waren Sie Mitglied des KORPS DER POLITISCHEN LEITER?
Ja nein Nein nein Mitgliedschaft
(i) Waren Sie ein Leiter oder Funktionär in irgendeinem anderen Amte, Einheit oder Stelle (ausgenommen sind die unter C unten angeführten Gliederungen, angeschlossenen Verbände und betreuten Organisationen der NSDAP)?
Ja nein Nein nein
Titel der Stellung
Daten Stellung
(j) Haben Sie irgendwelche nahe Verwandte, die irgendeine der oben angeführten Stellungen bekleidet haben?
Ja nein Nein nein
Wenn ja, geben Sie deren Namen und Anschriften und eine Bezeichnung deren Stellung

B. NAZI PARTY AFFILIATIONS

- Have you ever been a member of the NSDAP? yes, no. Dates.
- Have you ever held any of the following positions in the NSDAP?
- REICHSLEITER or an official in an office headed by any Reichsleiter? yes, no; title of position; dates.
- GAULEITER or a Party official within the jurisdiction of any Gau? yes, no; dates; location of office.
- KREISLEITER or a Party official within the jurisdiction of any Kreis? yes, no; dates; location of office.
- ORTSGRUPPENLEITER or a Party official within the jurisdiction of an Ortsgruppe? yes, no; title of position; dates; location of office.
- An official in the Party Chancellery? yes, no; dates; title of position.
- An official within the Central NSDAP headquarters? yes, no; dates; title of positions.
- An official within the NSDAP's Chief Education Office? In the office of the Führer's Representative for the Supervision of the Entire Intellectual and Politico-philosophical Education of the NSDAP? Or a director or instructor in any Party training school? yes, no; dates; title of position; Name of unit or school.

Were you a member of the CORPS OF POLITISCHE LEITER? yes, no; Dates of membership.

Were you a leader or functionary of any other NSDAP offices or units or agencies (except Formations, Affiliated Organizations and Supervised Organizations which are covered by questions under C below)? yes, no; dates; title of position.

Have you any close relatives who have occupied any of the positions named above? yes, no; if yes, give the name and address and a description of the position.

C. TÄTIGKEITEN IN NSDAP-HILFSORGANISATIONEN

Geben Sie hier an, ob Sie ein Mitglied waren und in welchem Ausmasse Sie an den Tätigkeiten der folgenden Gliederungen, angeschlossenen Verbände und betreuten Organisationen teilgenommen haben:

C. NAZI "AUXILIARY" ORGANIZATION ACTIVITIES

Indicate whether you were a member and the extent to which you participated in the activities of the following Formations, Affiliated Organizations or Supervised Organizations:



Kreisarchiv Stormarn B2

auf d
dass
der F
Tortu
schwe
ling
ges
1) Sc
2) Sc
3) Po
4) Ei
25
5) Ei
6) Di
7) Ei
8) Au
Schäd

	Mitglied Member		Dauer der Mitgliedschaft Period of Membership	Höchstes Amt oder höchster Rang Highest Office or Rank held	Dauer Period
	Ja Yes	Nein No			
1. Gliederungen Formations					
(a) SS		nein			
(b) SA		nein			
(c) HJ		nein			
(d) NSDStB		nein			
(e) NSD		nein			
(f) NSF		nein			
(g) NSKK		nein			
(h) NSFK		nein			
2. Angeschlossene Verbände Affiliated Organizations					
(a) Reichsbund d. deut. Beamten	ja		zwangsweises Über- führung aus dem Deutschen Beamtens- bund	nein	
(b) DAF einschl. KdF		nein			
(c) NSV	ja			nein	
(d) NSKOV		nein			
(e) NS Bund deut. Technik		nein			
(f) NSD Ärztebund		nein			
(g) NS Lehrerbund		nein			
(h) NS Rechtswahrerbund		nein			
3. Betreute Organisationen Supervised Organizations					
(a) VDA		nein			
(b) Deutsches Frauenwerk		nein			
(c) Reichskolonialbund		nein			
(d) Reichsbund deut. Familie		nein			
(e) NS Reichsbund für Leibesübungen		nein			
(f) NS Reichsbund deutscher Schwestern		nein			
(g) NS Altherrenbund		nein			
4. Andere Organisationen Other Organizations					
(a) RAD		nein			
(b) Deutscher Gemeindetag		nein			
(c) NS Reichskriegerbund		nein			
(d) Deutsche Studentenschaft		nein			
(e) Reichsdozentenschaft		nein			
(f) DRK		nein			
(g) „Deutsche Christen“-Bewegung		nein			
(h) „Deutsche Glaubensbewegung“		nein			

5. Waren Sie jemals Mitglied irgendeiner nationalsozialistischen Organisation, die vorstehend nicht angeführt ist?
Ja Nein nein

Name der Organisation Daten

Titel der Stellung Ort

6. Haben Sie jemals das Amt von Jugendwalter in einer Schule bekleidet? Ja Nein nein

7. Wurden Ihnen jemals irgendwelche Titel, Rang, Auszeichnungen oder Urkunden von einer der oben genannten Organisationen ehrenhalber verliehen oder seitens dieser andere Ehren zuteil? Ja Nein nein

Falls ja, geben Sie an, was Ihnen verliehen wurde (Titel usw.), das Datum, den Grund und Anlass für die Verleihung

Were you ever a member of any NS organization not listed above? yes, no; name of organization; dates; title of position; location.

Did you ever hold the position of Jugendwalter in a school? yes, no.

Have you ever been the recipient of any titles, ranks, medals, testimonials or other honors from any of the above organizations? yes, no. If so, state the nature of the honor, the date conferred, and the reason and occasion for its bestowal.

D. SCHRIFTWERKE UND REDEN
Verzeichnen Sie auf einem besonderen Bogen alle Veröffentlichungen von 1923 bis zum heutigen Tage, die ganz oder teilweise von Ihnen geschrieben, gesammelt oder herausgegeben wurden, und alle Ansprachen und Vorlesungen, die Sie gehalten haben; der Titel, das Datum und die Verbreitung oder Zuhörerschaft sind anzugeben. Ausgenommen sind diejenigen, die ausschließlich technische, künstlerische oder unpolitische Themen zum Inhalte hatten. Wenn Sie dies in Zusammenarbeit mit einer Organisation unternommen haben, so ist deren Name anzugeben. Falls keine, schreiben Sie „Keine Reden oder Veröffentlichungen“.

Keine Reden und Veröffentlichungen

D. WRITINGS AND SPEECHES
List on a separate sheet all publications from 1923 to the present which were written in whole or in part, or compiled, or edited by you, and all addresses or lectures made by you, except those of a strictly technical or artistic and non-political character, giving title, date and circulation or audience. If they were sponsored by any organization, give its name. If none write "No speeches or publications".

E. DIENSTVERHÄLTNIS
Alle Ihre Dienstverhältnisse seit 1. Januar 1930 bis zum heutigen Tage sind anzugeben. Alle Ihre Stellungen, die Art Ihrer Tätigkeit, der Name und die Anschrift Ihrer öffentlichen und privaten Arbeitgeber sind zu verzeichnen. Ferner sind anzuführen: Dauer der Dienstverhältnisse, Grund deren Beendigung, Dauer etwaiger Arbeitslosigkeit einschließlich der durch Schul- ausbildung oder Militärdienst verursachten Postenlosigkeit.

E. EMPLOYMENT
Give a history of your employment beginning with January 1, 1930 and continuing to date, listing all positions held by you, your duties and the name and address of your employer or the governmental department or agency in which you were employed, the period of service, and the reasons for cessation of service, accounting for all periods of unemployment, including attendance at educational institutions and military service.

Von From	Bis To	Anstellung Position	Art der Tätigkeit Duties	Arbeitgeber Employer	Grund für die Beendigung des Dienstverhältnisses Reasons for Cessation of Service
Mitte Mai 1919	4.2.1932	Preuss. Land- rat (Bun- dungs- Kassier)	Wäherer Ver- waltung- beamter	Franzen, Stettin	Veranstaltung in lan- weiligen Ruhestand ohne Angabe von Gründen
28.4.32	30.6.1937	Landwirt- schaftskammer in Stettin	Landwirt- schaftskammer	Landwirtschafts- kammer Pom- mern	Schwere Differenzen mit Landesbauernführer Blüdnorn
7.6.1937	30.6.1944	als char. Haupt- mann d. Res. s. D.	Offiziers- Anwär- ter	Wehrmacht Oberbefehls- haber Luftwa- ffe	Dienstuntauglichkeit infolge Kriegsversehr- theit Versehrtenstufe II

F. EINKOMMEN
Verzeichnen Sie hier die Quellen und die Höhe Ihres Einkommens seit dem 1. Januar 1933.

F. INCOME
Show the sources and amount of your annual income since January 1, 1933.

Jahr Year	Einkommensquellen Sources of Income	Betrag Amount RM
1933	Landwirtschaftskammer Pommern in Stettin Gehalt als Direktor	15000+3000.- brutto
1934	bis 30.6.34 wie 1933 ab 1.7.34 Ruhegehalt von 1933	jährl. 7440.- netto
1935	Landwirtschaftskammer Pommern in Stettin Ruhegehalt	7440.- "
1936	wie 1935	7440.- "
1937	bis 1.10.37 wie 1936 ab 1.10. Offizierssold als Hauptmann	15600.- brutto
1938	wie 1937 ab 1.10. ab 1.3. Offizierssold als Major + Differenz	15600.- "
1939	wie 1938 ab 1.3.	15600.- "
1940	wie 1939	15600.- "
1941	wie 1940	15600.- "
1942	wie 1941	15600.- "
1943	wie 1942 +Differenz zu 15600.-	15600.- "
1944	bis 31.5.44 wie 1943 ab 1.6.44 Offizierssold als Oberstleutnant (rl. 11320.-) ab 1.7. Ruhegehalt als Oberstleutnant +Differenz zum Ruhegehalt als Kammerdirektor + 540.-Kriegs- renten	11320.- "

G. MILITÄRDIENT
Haben Sie seit 1919 Militärdienst geleistet? Ja ja Nein

In welcher Waffengattung? Luftwaffe Daten 7.6.37-30.6.44

Wo haben Sie gedient? Heimat Dienststrang Hauptmann bis Oberstleutnant

Haben Sie in militärischen Organisationen Dienst geleistet? Ja Nein nein

In welchen? Wo? Daten

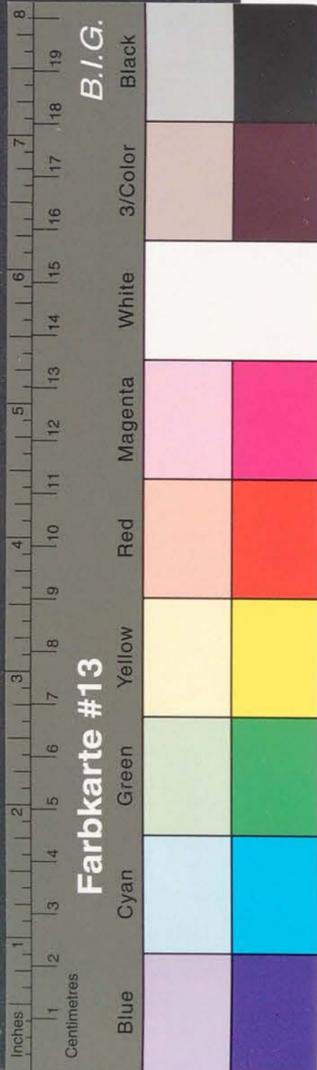
Sind Sie vom Militärdienst zurückgestellt worden? Ja Nein nein

Wann? Warum?

G. MILITARY SERVICE
Have you rendered military service since 1919? yes, no. In which arm? Dates. Where did you serve? Grade or rank. Have you rendered service in para-military organizations? yes, no. In which? Where? Dates. Were you deferred from military service? yes, no. When? Why?

Haben Sie an der Militärregierung in irgendeinem von Deutschland besetzten Lande einschließlich Österreich und Sudetenland teilgenommen? Ja Nein nein Wenn ja, geben Sie Einzelheiten über bekleidete Ämter, Art Ihrer Tätigkeit, Gebiet und Dauer des Dienstes an

Did you serve as a part of the Military Government in any country occupied by Germany including Austria and the Sudetenland? yes, no. If so, give particulars of offices held, duties performed, territory and period of service.



Kreisarchiv Stormarn B2

H. AUSLANDSREISEN

Verzeichnen Sie hier alle Reisen, die Sie ausserhalb Deutschlands seit 1933 unternommen haben.

Besuchte Länder Countries visited	Daten Dates	Zweck der Reise Purpose of Journey
keine Auslandsreisen seit 1933		

Haben Sie die Reise auf eigene Kosten unternommen? Ja Nein
Falls nicht, unter wessen Beistand wurde die Reise unternommen?

Besuchte Personen oder Organisationen

Haben Sie in irgendeiner Eigenschaft an der Zivilverwaltung eines von Deutschland besetzten oder angeschlossenen Gebietes teilgenommen? Ja Nein
Falls ja, geben Sie Einzelheiten über bekleidete Ämter, Art Ihrer Tätigkeit, Gebiet und Dauer des Dienstes an

I. POLITISCHE MITGLIEDSCHAFT

(a) Welcher politischen Partei haben Sie als Mitglied vor 1933 angehört? Deutsch nat. Volkspartei, ab 1.4.32 NSDAP

(b) Waren Sie Mitglied irgendeiner verbotenen Oppositionspartei oder -gruppe seit 1933? Ja Nein nein
Welcher? Seit wann?

(c) Waren Sie jemals ein Mitglied einer Gewerkschaft, Berufs-, Gewerlichen- oder Handelsorganisation, die nach dem Jahre 1933 aufgelöst und verboten wurde? Ja ja Nein

(d) Wurden Sie jemals aus dem öffentlichen Dienste, einer Lehrtätigkeit oder einem kirchlichen Amte entlassen, weil Sie in irgend-einer Form den Nationalsozialisten Widerstand leisteten oder gegen deren Lehren und Theorien auftraten? Ja ja Nein

(e) Wurden Sie jemals aus rassistischen oder religiösen Gründen, oder weil Sie aktiv oder passiv den Nationalsozialisten Widerstand leisteten, in Haft genommen oder in Ihrer Freizügigkeit, Niederlassungsfreiheit oder sonst wie in Ihrer gewerblichen oder beruflichen Freiheit beschränkt? Ja ja Nein
Falls ja, dann geben Sie Einzelheiten sowie die Namen und Anschriften zweier Personen an, die die Wahrheit Ihrer Angaben bestätigen können.

Durchaktiven und passiven Widerstand gegen ungesetzliche bzw. schädliche Massnahmen des Landesbauernführers Blödmann in Stettin:

- 1) Ende Sept. 1933 Amtsenthebung, gleichz. Voruntersuchung für Dienststrafverfahren
- 2) zu meinen Gunsten

- Zeugen: 1) Frau Landwirtschaftskammerrätin a.D. Gertrud Mayer, Bad Oldesloe, Lorentzen-
2) Landwirtschaftskammerrat a.D. Willi Nelius, Berlin-Zehlendorf, Riemeisterstr. 138
3) Obermedizinalrat Dr. Ulrich Peiper, Bad. Oldesloe, Kurparkallee 2
4) Landwirtschaftscharterat Walter Gronau, Kiel, Landesbauernschaft Schleswig-Holstein

Die Angaben auf diesem Formular sind wahr.

Gezeichnete / Signed Dr. Waldemar Breyer

H. TRAVEL ABROAD

List all journeys outside of Germany since 1933.

Was journey made on your own account? yes, no. If not, under whose auspices was the journey made? Persons or organizations visited.

Did you ever serve in any capacity as part of the civil administration of any territory annexed to or occupied by the Reich? yes, no. If so, give particulars of offices held, duties performed, territory and period of service.

I. POLITICAL AFFILIATIONS

(a) Of what political party were you a member before 1933? German Nat. People's Party, from 1.4.32 to 7.6.1937 NSDAP

(b) Have you ever been a member of any anti-Nazi underground party or groups since 1933? yes, no. Which one? Since when?

(c) Have you ever been a member of any trade union or professional or business organization suppressed by the Nazis? yes, no.

(d) Have you ever been dismissed from the civil service, the teaching profession or ecclesiastical positions for active or passive resistance to the Nazis or their ideology? yes, no.

(e) Have you ever been imprisoned, or have restrictions of movement, residence or freedom to practice your trade or profession been imposed on you for racial or religious reasons or because of active or passive resistance to the Nazis? yes, no. If the answer to any of the above questions is yes, give particulars and the names and addresses of two persons who can attest to the truth of your statement.

- 2) April 1934 Eröffnung des Verfahrens
- 3) 30.6.34 Versetzung in den endgültigen Ruhestand durch Reichsminister Darre
- 4) April 1936 Einstellung des Verfahrens zu

J. REMARKS str. 5

The statements on this form are true.

Datum / Date Bad. Oldesloe, den 10. Juni 1946.

Zeuge / Witness Landwirtschaftskammerrätin a.D.

Landesverwaltung Schleswig-Holstein
- Amt für Inneres -
I P 5-1912 a- 757 / 46

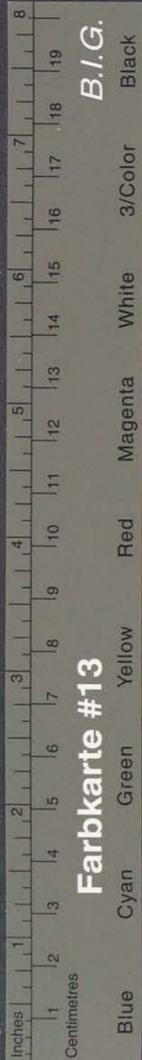
An
die Kreisverwaltung Stormarn
- Abteilung Wiedergutmachung -
in Bad Oldesloe

In der Anlage wird ein Antrag des Dr. jur. Waldemar Breyer auf Anerkennung der politischen Schädigung zu ständiger halber übersandt.
Angabennachricht wurde erteilt.
9. Anb. Gen.

Im Auftrage:
Dr. Waldemar Breyer

8 NOV 1946
406
12/11 A

Schleswig, den 6. November 1946



Farbkarte #13

B.I.G.

Kreisarchiv Stormarn B2

H. AUSLANDSREISEN

Verzeichnen Sie hier alle Reisen, die Sie ausserhalb Deutschlands seit 1933 unternommen haben.

H. TRAVEL ABROAD

List all journeys outside of Germany since 1933.

Besuchte Länder Countries visited	Daten Dates	Zweck der Reise Purpose of Journey
keine Auslandsreisen seit 1933		

Haben Sie die Reise auf eigene Kosten unternommen? Falls nicht, unter wessen Beistand wurde die Reise unternommen?

Besuchte Personen oder Organisationen

Haben Sie in irgendeiner Eigenschaft von Deutschland besetzten oder besetzten über bekleidete Ämter, Art des Dienstes an

I. POLITISCHE M

(a) Welcher politischen Partei angehört? Deutsch nat.

(b) Waren Sie Mitglied irgendeiner Gruppe seit 1933? Ja
Welcher? Seit w

(c) Waren Sie jemals ein Mitglied in Gewerlichen- oder Handelsorganen aufgelöst und verboten wurde?

(d) Wurden Sie jemals aus dem öffentlichen oder einem kirchlichen Amt einer Form den Nationalsozialisten deren Lehren und Theorien auftraten

(e) Wurden Sie jemals aus dem öffentlichen oder passiv d... in Haft genommen oder... lassungsfreiheit oder sonst wie in... lichen Freiheit beschränkt? Ja... dann geben Sie Einzelheiten sowie c... Personen an, die die Wahrheit ll

Durchaktivieren und pe... gegen u ungesetzlich... Massnahmen des Lande... Blödnorn in Stettin:

1) Ende Sept. 1933 Amt... Voruntersuchung für... ANMER

Zeugen: 1) Frau Landw
2) Landwirtsc
3) Obermedizi
4) Landwirtsc

Die Angaben auf diesem Formular sind wahr.

The statements on this form are true.

Gezeichnet
Signed

Dr. Waldemar Breyer

Datum Bad Oldesloe, den 10. Juni 1946.
Date

Zeuge
Witness

*Lordwin Olayet
Landwirtschafts-kammerpräsident
a.H.*

10

1.)

An den
F. Hauptausschuss

Bad Oldesloe
Stadttaus

Bez.: Wiedergutmachung für Herrn Dr. jur. Breyer, Bad Oldesloe,
Lorentzenstr. 5.

Bezug: Wiedergutmachungsanordnung der Landesregierung vom 18. 12.
1946.

Gemäss § 8 der o. a. Anordnung der Landesregierung und Durchfüh-
rungsbestimmungen des Ministeriums des Innern bitte ich zwecks
weiterer Bearbeitung des Wiedergutmachungsantrages um baldmöglichste
Stellungnahme, ob ein Ausschlussgrund aus politischen Gründen
dortselbst vorliegt.

Ein Sonderabdruck der aufgeführten Anordnung ist bereits zum Ge-
brauch übersandt worden. *Dr. Waldemar Breyer*
In der Anlage der politische Fragebogen des Herrn Dr. Breyer.

Bemerk

4/406
Rg./Hl.

Bad Oldesloe, den 12. März 1947
Königsstr. 32
Telefon 151 - 157

Kreisarchiv Stormarn B2



H. AUSLANDSREISEN

Verzeichnen Sie hier alle Reisen, die Sie ausserhalb Deutschlands seit 1933 unternommen haben.

Besuchte Länder Countries visited	Daten Date	Zweck der Reise Purpose of Journey
keine Auslandsreisen seit 1933		

Kreisverwaltung Stormarn
- Kreiswohlfahrtsamt -
- 4/405 -

Bad Oldesloe, den 1947

an die Gemeindeverwaltung - Bezugsscheinstelle - in

Betrifft: Anträge auf Zuteilung von Bezugsrechten als anerkannter ehemaliger politischer Häftling.

Besug: Rundschreiben des Kreiswirtschaftsamtes B. vom 12.9.46.

Anliegend die Anträge folgender Personen zurück:

- 1.)
- 2.)
- 3.)
- 4.)
- 5.)

Die Antragsteller sind nicht im Besitze des grossen Berechtigungsscheines des Kreis - Sonderhilfsausschusses. Es fehlt Vermerk, Flüchtling bzw. wenn Ortsanwesiger insonderer Fall (Ausserloos, Wehrmachtssentlassener pp.) umso ob und wann Bezugsrechte erteilt wurden. Im letzteren Falle ist der Antrag umgehend mit dem Vermerk neu abzurufen.

Im Auftrage:

Haben Sie die Reise auf eigene Kosten unternommen? Falls nicht, unter wessen Beiste wurde die Reise unternommen?
Besuchte Personen oder Organisationen
Haben Sie in irgendeiner Eigenschaft von Deutschland besetzt oder nommen? Ja Nein
Heften über bekleidete Ämter, Art des Dienstes an
I. POLITISCHE N
(a) Welcher politischen Partei angehört? Deutsch. nat. v. (b) Waren Sie Mitglied irgend einer Gruppe seit 1933? Ja Seit w
(c) Waren Sie jemals ein Mitglied Gewerkschaften- oder Handwerksvereinigungen aufgelöst und verboten wurde?
(d) Wurden Sie jemals aus dem Auslande oder einem kirchlichen Anstande durch die Nationalsozialisten deren Lehren und Theorien auftraten?
(e) Wurden Sie jemals aus dem Auslande oder einem kirchlichen Anstande durch die Nationalsozialisten wegen ungesetzlicher Handlungen in Deutschland, in dem Reich oder sonst wie in dem Auslande verurteilt? Ja
Personen an, die die Wahrheit in Durchaktiven und gegen ungesetzliche Handlungen in Deutschland, in dem Reich oder sonst wie in dem Auslande verurteilt sind.
1) Ende Sept. 1933 Amt Voruntersuchung, ANMER
Zeugen: 1) Frau Landw
2) Landwirtsc
3) Obermedizi
4) Landwirtsc.

Die Angaben auf diesem Formular sind

Hoffmann
Gerechtheit
Signed
Datum: Bad Oldesloe, den 10. Juni 1946
Zeuge: *Gorkun Clayes*
Landwirtsc. *Landwirtschaftsamt Stormarn a.D.*

Kreisverwaltung Stormarn
- Kreiswohlfahrtsamt -
Aml. Stelle für politische Wiedergutmachung:
- 4/406 -
Rg./Ke.

Bad Oldesloe, den 10. 5. 1947
Mühlentstr. 22

- 4/406 - B.O., den 10. 5. 1947

1.) Nach Mitteilung des E.-Hauptausschusses Bad Oldesloe liegt der Wiedergutmachungsantrag des Herrn Dr. jur. Breyer schon dem Bezirksausschuss vor. Beschleunigung des E.-Verfahrens wurde zugesagt. Das E.-Verfahren wurde eingeleitet, weil Herr Dr. jur. Breyer Mitglied der NSDAP seit 1932 war. Generell wurde darum gebeten, vorsorglich auch in Zukunft jeden zweifelhaften Fall zwecks Einleitung des E.-Verfahrens mitzuteilen. Die Einleitung des E.-Verfahrens selbst geschieht dann seitens des E.-Haupt-

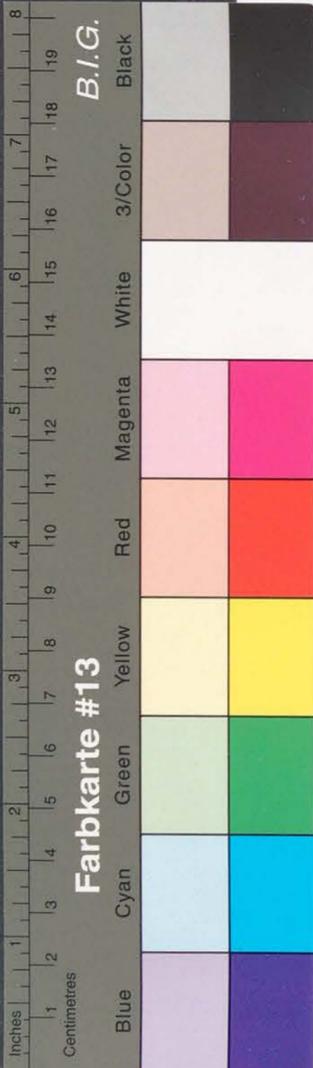
ung Ihres Wieder- Ministerium des. wird Ihnen mitgeteilt, antrages durch den der politischen

antrages durch den die Landesregierung,

ktor

10 945 15

Lu 15



Kreisarchiv Stormarn B2

H. AUSLANDSREISEN **H. TRAVEL ABROAD**
 Verzeichnen Sie hier alle Reisen, die Sie ausserhalb Deutschlands seit 1933 unternommen haben. List all journeys outside of Germany since 1933.

Besuchte Länder Countries visited	Daten Dates	Zweck der Reise Purpose of Journey
keine Auslandsreisen seit 1933		

Haben Sie die Reise auf eigene Kosten unternommen? Falls nicht, unter wessen Beistand wurde die Reise unternommen?
 Besuchte Personen oder Organisationen
 Haben Sie in irgendeiner Eigenschaft von Deutschland besetzten oder unbesetzten Ämtern, Ämtern, Art des Dienstes an

I. POLITISCHE ANGEHÖRIGKEIT
 (a) Welcher politischen Partei angehört? Deutsch nat.
 (b) Waren Sie Mitglied irgendeiner Gruppe seit 1933? Ja/Nein
 (c) Waren Sie jemals ein Mitglied eines Gewerlichen- oder Handelsorganes, aufgelöst und verboten wurde?
 (d) Würden Sie jemals aus dem Bereich der Nationalsozialisten, deren Lehren und Theorien auftraten?
 (e) Würden Sie jemals aus dem Bereich der Nationalsozialisten, deren Lehren und Theorien auftraten?

Durchaktiven und passiven gegen ungesetzliche Massnahmen des Landes Blöbern in Stettin:
 1) Ende Sept. 1933 Amt Voruntersuchung für J. ANMER
 Zeugen: 1) Frau Landw.
 2) Landwirtsch.
 3) Obermedizi.
 4) Landwirtsch.

Die Angaben auf diesem Formular sind
 Gezeichnet: Dr. Mathias Lorenz Datum: Bad Oldesloe, den 10. Juni 1946.
 Signed: Dr. Mathias Lorenz Date: Bad Oldesloe, den 10. Juni 1946.

Handwritten notes:
 Krosow - 1947
 an -
 die Go
 Petrif
 Gang
 Anlieg
 1.) ..
 2.) ..
 3.) ..
 4.) ..
 5.) ..
 Die An
 Krots
 g-inge
 1. oder erteilt wurden. Im letzteren Fall ist der Antrag umgehend mit dem Vorwerk neu übersichten.
 Im Auftrage:
 ausschusses nach den dortigen Richtlinien.
 Zweck 8 der Ordnungsbearbeitung ist die Überprüfung der angegebenen Angaben hinsichtlich ihrer Richtigkeit.
 2.) Sitzungsprotokoll
 3.) W.V.
 Kreisdirektor

Kreisverwaltung Stormarn
 — Kreiswohlfahrtsamt —
 Amtl. Stelle für politische Wiedererhaltung
 — 4/406 —
 Rg./Kre.
 1) Herrn Dr. jur. Breyer
 in Bad Oldesloe
 Lorenzenstr. 5
 Auf Ihren Antrag vom 7.5.47 betreffs Einreichung Ihres Wiedererhaltungsantrages an die Landesregierung, Ministerium des Innern, ohne Beteiligung des B.-Verkehrs, wird Ihnen mitgeteilt, dass die Bearbeitung Ihres Wiedererhaltungsantrages durch den E.-Hauptausschuss Bad Oldesloe hinsichtlich der politischen Überprüfung bereits im Gange ist. Sofort nach der bevorzogenen Bearbeitung Ihres Antrages durch den E.-Hauptausschuss wird dieser von hier aus an die Landesregierung, Ministerium des Innern, eingereicht.
 Kreisdirektor
 Bad Oldesloe, den 10. 5. 1947
 Mühlstr. 22

14

Bad Oldesloe, den 9.6.1947
Mühlenstr. 22

- 4/413 - Rg./Re.

An die
Landesregierung Schleswig-Holstein
- Ministerium des Innern -

in K i e l

Betr.: Wiedergutmachungsantrag des Landwirtschaftskammerdirektors
a.D. Dr. Breyer, Bad Oldesloe, Lorentzenstr. 5.

Bezug: Runderlass vom 27.2.1947, Akz.: I B 5 1912/366.

In der Anlage wird der Wiedergutmachungsantrag des Genannten vom
24.2.47 mit Anlagen gemäss Nr. 23 der Wiedergutmachungsanordnung
zur Entscheidung überreicht. Stellungnahme des E.-Hauptausschusses
Bad Oldesloe über die Würdigkeit des Antragstellers ist beige-
fügt. (Blatt 7)

Gemäss den beigegeführten Zeugenaussagen haben angeblich erhebliche
Spannungen zwischen dem damaligen neu eingesetzten Landesbauern-
führer Blödorn und dem Antragsteller zu dessen Entlassung ge-

b.w.

Handwritten note in blue ink on the right edge of the lower document.

Kreisarchiv Stormarn B2



15

Landesregierung Schleswig-Holstein Kiel, den 16. August 1947
Ministerium des Innern
I B 5 1912

An
die Kreisverwaltung

in Bad Oldesloe

Abschrift.

4
27. VIII
29/11/47

Betr.: Berufung des Dr. Waldemar B r e y e r, Preuss. Landrat und
Kammerdirektor a.D. gegen die Entscheidung des E-Ausschusses
Bad Oldesloe.

Bezug: - ohne -

Nach Mitteilung des Dr. Breyer ist seine Berufung gegen die
dortige Entscheidung der Mil.Reg. in Kiel zugeleitet worden.
Dieses entspricht nicht den Bestimmungen der Wiedergutmachungs-
anordnung vom 18.12.1946. In Nr. 19 der Durchführungsbestimmungen
zu § 8 Abs. 2 der vorgenannten Anordnung ist das Verfahren über
die politische Überprüfung der Antragsteller erschöpfend darge-
stellt. Danach ist die Einschaltung der Control-Commission nicht
vorgesehen. Die E-Ausschüsse entscheiden selbständig und ohne
Beteiligung der Control-Commission über die Frage, ob ein Aus-
schliessungsgrund gem. § 8 Abs. 2 a.a.O. gegeben ist.

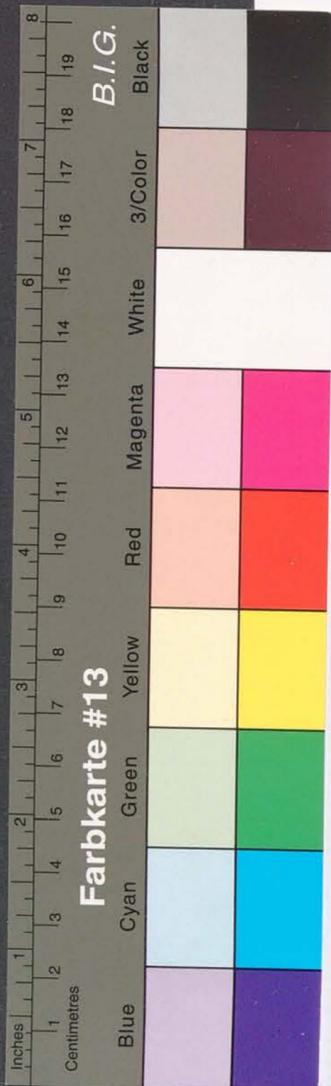
Es

[Faint, mostly illegible text on a separate sheet of paper, possibly a copy or continuation of the document above.]

[Handwritten note on the right edge of the paper:]
Zeuge...
Witwe...
und werkschaftshome...
a.D.

Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2

H. AUSLANDSREISEN

Verzeichnen Sie hier alle Reisen, die Sie ausserhalb Deutschlands seit 1933 unternommen haben.

H. TRAVEL ABROAD

List all journeys outside of Germany since 1933.

Besuchte Länder Countries visited	Daten Dates	Zweck der Reise Purpose of Journey
keine Auslandsreisen seit 1933		

Haben Sie die Reise auf eigene Kosten unternommen? Falls nicht, unter wessen Aufsicht wurde die Reise unternommen?

Besuchte Personen oder Organisationen
Haben Sie in irgendeiner Weise von Deutschland besetzten Gebieten über bekleidete Ämter des Dienstes an

I. POLITISCHE

(a) Welcher politischen Partei angehört? Deutschl. Volkspartei

(b) Waren Sie Mitglied einer Partei oder Gruppe seit 1933? Welcher?

(c) Waren Sie jemals in einer Gewerkschaft oder Handwerkszunft aufgelöst und verboten worden?

(d) Wurden Sie jemals in einer Partei, Gewerkschaft oder sonstigen Organisation einer Form der Nationalsozialistischen Propaganda unterworfen?

(e) Wurden Sie jemals inhaftiert oder in einer Weise behandelt, die Ihre persönlichen Freiheiten beschränkt? Wenn ja, geben Sie Einzelheiten an, die die Wesenheit der Sache betreffen.

Durchaktiven u. gegen u. ungesetzliche Massnahmen des Blödorn in Stettin
1) Ende Sept. 1933
Voruntersuchung

Zeugen: 1) Frau
2) Landw.
3) Oberst
4) Landw.

Die Angaben auf diesem Formulare

Gezeichnet
Signed

J. H. H. H.

Es wird daher gebeten, den Vorgang Breyer von der Kontrollkommission zurückzubitten und nach den Bestimmungen der Wiederbeschaffungsordnung zu verfahren. Über den Verlauf der Angelegenheit ist dem Ministerium bis zum 5.9.1947 zu berichten.

Im Auftrage:
gez. Mensching i. V.

An den Entnazifizierungsausschuss, in Bad Oldesloe.

Abschrift zur Kenntnis.

Im Auftrage:
gez. Mensching i. V.



Zeuge
Witness
Gerhard Wagner
Landwirtschaftskammeraktion
a.H.